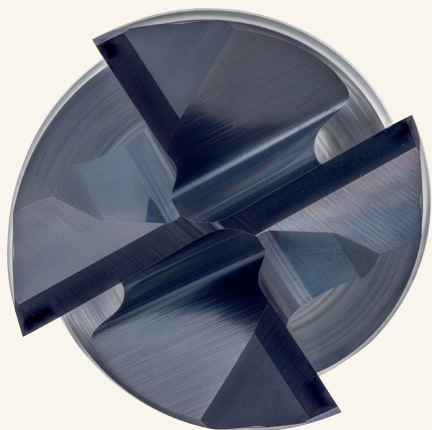


HPC-Rampenfräser

# Besseres Fräsergebnis dank neuer Stirngeometrie und besonders tiefer Nuten



**Bild 1:** Stirngeometrie mit vier extrem scharfen Schneiden und besonders tiefen Nuten

„Jeder von uns muss noch ein bisschen was dazu lernen“. Diesen Satz sagte vor vielen Jahren der ehemalige Bundeskanzler Helmut Schmidt in einem Werbespot für die Wochenzeitung DIE ZEIT. Stephan Wunschmann, Geschäftsführer des schwäbischen Präzisionswerkzeugherstellers Wunschmann GmbH aus dem Landkreis Tübingen, kann dem un-

eingeschränkt zustimmen. „Kein Werkzeug ist so gut, dass man es nicht noch ein kleines bisschen besser machen könnte“, meint der Firmenchef, der am liebsten selbst in der Fertigungshalle an der Maschine steht und über neue Zerspanungswerkzeuge nachdenkt.

### Schruppen, schlichten, stufenlos rampen

Der HPC-Rampenfräser 189 zum Schruppen und Schlichten ist so ein Werkzeug, das sie bei Wunschmann noch ein wenig besser gemacht haben: mit einer neuen Stirngeometrie und besonders tiefen Spannuten für eine optimale Spanabfuhr. Rampen (lineares Schrägeintauchen) bis maximal 42 Grad können mit dem Typ 189 gefahren werden, stufenlos versteht sich. Damit eignet sich dieses Fräswerkzeug besonders für Zerspanungsaufgaben im Werkzeug- und Formenbau mit seinen hohen tech-

nischen Anforderungen sowie für den Allgemeinen Maschinenbau. Das Werkzeug spielt seine Stärken in unlegierten und hochlegierten Stählen, rostfreien Stählen und Gusseisen aus.

Den HPC-RH 189 gibt es im Standardprogramm ab einem Durchmesser von 6 Millimetern. Bei 20 Millimetern Durchmesser beträgt die maximal nutzbare Schneidlänge 38 Millimeter, bei einer Gesamtwerkzeuglänge von 104 Millimetern und 54 Millimetern Freischliffänge. Anwenderspezifische Abmessungen, Sonderlängen und Torusfräser sind, wie bei Wunschmann üblich, auf Anfrage erhältlich.

### Schnell und unbürokratisch zum Sonderwerkzeug

„Neben unserem Standardprogramm sehen wir in der Entwicklung und Herstellung von Sonderwerkzeugen oder leicht modifizierten Standardwerkzeugen eine unserer Stärken“, sagt Stephan Wunschmann.



**Bild 2:** Leistungsstark beim Schruppen, Schlichten und linearen Schrägeintauchen (Rampen) bis 42 Grad (Bilder: Herbert Naujoks)

### Kurzinfo Wunschmann

Seit 1976, damals noch in einer zweckentfremdeten Autogarage, zählt die Wunschmann GmbH aus Rottenburg-Hailfingen zu den Anbietern von Präzisionswerkzeugen für die Metallzerspanung. Heute arbeitet ein Team erfahrener Schleifprofis an modernen Schleif- und Messmaschinen und aktuellen CAD-/Simulationsprogrammen. Das Produktprogramm umfasst VHM-Fräser, HRC-Fräser und HPC-Fräser, die individuell nach Kundenvorgaben entworfen und produziert werden. Beim Nachschärfen werden alle Werkzeuge auf CNC-Maschinen in einer Aufspannung geschliffen.